

Avery Dennison®

Automotive Window Film HP Safety Serie

Änderung: 2

Datum: 01.09.18

Einleitung

Avery Dennison® AWF HP Safety ist eine leistungsstarke Hybrid-Sicherheitsfolie Produktreihe mit Folien erhältlich in unterschiedlich starker Lichtdurchlässigkeit. Die Avery Dennison® AWF HP Safety Serie kombiniert eine herausragende Sonnenschutzfolie und ein Sicherheitslaminat, das zerbrochenes Glas zusammenhält, in einem Produkt.

Beschreibung

Serie: Leistungsstarke Hybrid Safety Fahrzeugfensterfolien

Farbe: Charcoal Graphite

Technik: Metallisierte Hybridfolie mit UV-stabiler Färbung

Dicke: 101 Mikron (4 mil)

Klebstoff: Permanent haftender Acryl-Klebstoff auf Lösungsmittelbasis

Trägermaterial: PET

Farbbeständig: Ja

Verarbeitung

Das Produkt ist zur Verdunkelung von Fahrzeugfenstern konzipiert und lässt sich während der Anbringung einfach passend zuschneiden. Das Material muss nass verklebt werden.

Funktionen:

- Leistungsstarke Hybrid-Sicherheitsfolie für optimalen Hitze- und Blendschutz mit minimaler Spiegelwirkung
- Erhöhte Sicherheit bei Glasbruch: Hält gebrochenes Glas an der Stelle.
- Ausgezeichneter UV-Schutz: >99 %
- Einfaches Verarbeitung durch kontrollierte Schrumpfung
- Dünne, flexible Folienkonstruktion
- Besonders transparenter Klebstoff, ohne Schlieren oder sichtbare Rückstände
- Herausragende Ästhetik, ultimative Klarheit und Farbbeständigkeit

Allgemeine Anwendungsbereiche:

Auf Glasflächen von:

- Personenfahrzeugen
- Kommerziellen Fahrzeugen und Fuhrparks

Vor dem Verkleben des Produkts muss der Nutzer die Eignung des Produkts für die beabsichtigte Verwendung feststellen. Er muss sicherstellen, dass die Verwendung und beabsichtigte Nutzung des Produkts allen anwendbaren Rechtsvorgaben und Vorschriften zur Nutzung von Fahrzeugfensterfolie entspricht und der Nutzer übernimmt jegliche damit in Verbindung stehenden Risiken und Haftungsbedingungen.

PRODUKTMERKMALE

Optische und Sonnenschutzigenschaften:

Produktmerkmale	HP Safety 05	HP Safety 15	HP Safety 30	HP Safety 40
Lichtdurchlässigkeit	6 %	14 %	30 %	38 %
Sichtbare Lichtreflexion	7 %	7 %	8 %	9 %
UV-Strahlenschutz	> 99 %	> 99 %	> 99 %	> 99 %
Zurückweisung der Gesamtsonnenenergie	8 %	10 %	10 %	10 %
Gesamtsonnenenergie-Durchlässigkeit	17 %	26 %	33 %	39 %
Gesamtsonnenenergie-Absorption	75 %	64 %	57 %	51 %
IR-Energie-abweisend	53%	42%	41%	39%
Wert - selektiv IR-abweisend	72%	56%	55%	52%
Entspiegelungshöhe	94 %	85 %	68 %	57 %
Shading-Koeffizient	0,44	0,53	0,58	0,63
Gesamtsonnenenergie-Rückweisung	62 %	55 %	50 %	46 %

Hinweis: Die Ergebnisse werden auf der Basis von 6 mm starkem transparenten Glas und der NFRC-Methode mit der Software LBNL Window 5.2 kalkuliert und unterliegen herstellungsbedingten Schwankungen.

Mechanische Eigenschaften:

	HP Safety 05	HP Safety 15	HP Safety 30	HP Safety 40
Zugfestigkeit (kg/cm)	196 N/mm ²			
Bruchfestigkeit	2 kg/mm			
Bruchdehnung	125 %			
Endhaftung	875–1225 N/m			

Avery Dennison®

Automotive Window Film HP Safety Serie

Änderung: 2

Datum: 01.09.18

Haltbarkeit und Lagerungsbedingungen

Bei Aufbewahrung in der Originalverpackung ab Ankunft beim Kunden: 2 Jahre.
Empfohlene Lagerbedingungen: 20 °C (± 2 °C) mit 50 % r. F. (± 5 %)

Haltbarkeit:

Bis zu 5 Jahre (senkrecht)

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle von Avery Dennison gemachten Angaben, technischen Daten und Empfehlungen beruhen auf normalerweise zuverlässigen Tests. Sie stellen jedoch keinerlei Garantie oder Gewährleistung dar. Alle Produkte von Avery Dennison werden unter der Bedingung verkauft, dass der Käufer die Eignung eines solchen Produkts für den beabsichtigten Zweck unabhängig sichergestellt hat. Alle Produkte von Avery Dennison werden gemäß der allgemeinen Verkaufsbedingungen von Avery Dennison verkauft, siehe unter <http://terms.europe.averydennison.com>



Graphics
Solutions

Seite 3 von 5

graphics.averydennison.eu

| **Produktdatenblatt** |

DEFINITIONEN

Lichtdurchlässigkeit (VLT)

Der prozentuale Anteil des gesamten sichtbaren Lichts (380–780 Nanometer), das durch eine Verglasung hindurch tritt. Testmethode: ASTM E 903-96.

Sichtbare Lichtreflexion (VLR)

Der prozentuale Anteil des gesamten sichtbaren Lichts, das von einer Verglasung reflektiert wird. Testmethode: ASTM E 903-96.

Zurückweisung der Gesamtsonnenenergie

Der prozentuale Anteil der gesamten Sonnenenergie (300-2500 Nanometer), die von einer Verglasung zurückgewiesen wird. Testmethode: ASTM E 903-96.

Gesamtsonnenenergie-Durchlässigkeit

Der prozentuale Anteil der gesamten Sonnenenergie (300-2500 Nanometer), die/der durch eine Verglasung hindurch tritt.

Gesamtsonnenenergie-Absorption

Der prozentuale Anteil der gesamten Sonnenenergie (300-2500 Nanometer), der von einer Verglasung absorbiert wird. Die Sonnenenergie-Absorption ist der Anteil der gesamten Sonnenenergie, der weder hindurch tritt noch reflektiert wird. Da die Sonnendurchlässigkeit und -reflexion direkt gemessen werden, wird die folgende Gleichung zur Berechnung der Sonnenenergie-Absorption gebraucht. Testmethode: ASTM E 903. Gesamtsonnenenergie-Absorption = 100 % - (Gesamtsonnenenergie-Zurückweisung) - (Gesamtsonnenenergie-Durchlässigkeit).

Wert - selektiv IR-abweisend

Der Prozentsatz an IR-Strahlung, der nicht direkt durch ein Verglasungssystem dringen kann. Er wird errechnet als % SIRR = 100% - % Übertragungsrate (@780 nm - 2500 nm).

IRER-Wert (IR-Energie-abweisend):

Der Prozentsatz an Energie, welcher vom Nah-Infrarotlicht (gemessen zwischen 780-2500nm) abgewiesen wird. Das entspricht einer SHGC Messung des Nah-Infrarotbereichs und ist präziser als der SIRR-Wert, da das Ergebnis sowohl die reflektierte als auch die absorbierte Energie-Einstrahlung berücksichtigt. Der Wert wird wie folgt berechnet: TSER (780 – 2500 nm): % IRER = 100 % - 100 x SHGC (@780-2500nm).

UV-Strahlenschutz

Der prozentuale Anteil der ultravioletten Strahlung (300-380 Nanometer), die von einer Verglasung geblockt wird. Ultraviolette Strahlen sind ein Teilbereich des Gesamtsonnenenergie-Spektrums. Sie sind für das Verblässen und den Verfall von Stoffen und Mobiliar verantwortlich.

Shading-Koeffizient (SC)

Beziehung zwischen Sonnenwärmezuwachs durch eine jeweilige Verglasung zum Sonnenwärmezuwachs unter gleichen Bedingungen an einer durchsichtigen, nicht abgeschirmten, doppelverglasten Fensterscheibe (DSA). Der Shading-Koeffizient legt die Fähigkeit oder Effizienz eine Verglasung fest, vor Sonneneinstrahlung zu schützen.

Avery Dennison®

Automotive Window Film HP Safety Serie

Änderung: 2

Datum: 01.09.18

Reduzierung der Blendung

Blendung meint für gewöhnlich eine Störung des Sehvermögens durch überstarken Lichteinfall, beispielsweise durch direktes oder reflektiertes Sonnenlicht oder künstliche Lichtquellen wie einen Autoscheinwerfer in der Dunkelheit. Fensterfolie kann eine Reduzierung von Blendungen bis zu 95 % bieten.

Gesamtsonnenenergie-Rückweisung (TSER)

Misst die Fähigkeit der Fensterfolie, die Sonnenenergie-Spektren sichtbares Licht, Infrarotlicht und ultraviolettes Licht zurückzuweisen. Je höher der TSER-Wert, desto mehr Sonnenenergie wird vom Fenster zurückgewiesen.